

# Carla Usberti

Viola

Carla Usberti, geboren 2001 in Landshut, begann bereits im Alter von 3 Jahren Klavier und mit 5 Jahren Geige zu spielen. Ihre ersten Instrumentalunterrichte erhielt sie bei Tanja Wagner, Klavier und Nathalie Merz, Geige. 2015 begann sie Viola bei Herbert Gill.

Sie nahm bald an zahlreichen Wettbewerben „Jugend musiziert“ in verschiedenen Wertungen teil und errang unter anderem erste Bundespreise in Solo Klavier und Solo Bratsche, sowie einige Sonderpreise. 2017 nahm sie am Internationalen Carl-Filtsch Wettbewerb für Klavier in Sibiu (Rumänien) teil und gewann den 2. Preis. 2018 wurde ihr der Jugendkulturpreis des Rotary Clubs Landshut verliehen.

Orchestererfahrung sammelt Carla als Bratschistin seit 2017 in mehreren Jugendorchestern und seit 2020 ist sie Mitglied bei der Jungen Deutschen Philharmonie.

2018/19 belegte sie das Jungstudium mit Viola an der Hochschule für Musik und Theater München bei Professor Roland Glassl, bei dem sie nach ihrem Abitur 2019 auch ihr Bachelor Violastudium begann.

Seit September 2021 ist sie Akademistin beim Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, sie spielte unter anderem unter der Leitung von Sir Simon Rattle, Ivàn Fischer, Herbert Blomstedt und Daniel Harding.

# Maximilian Käding

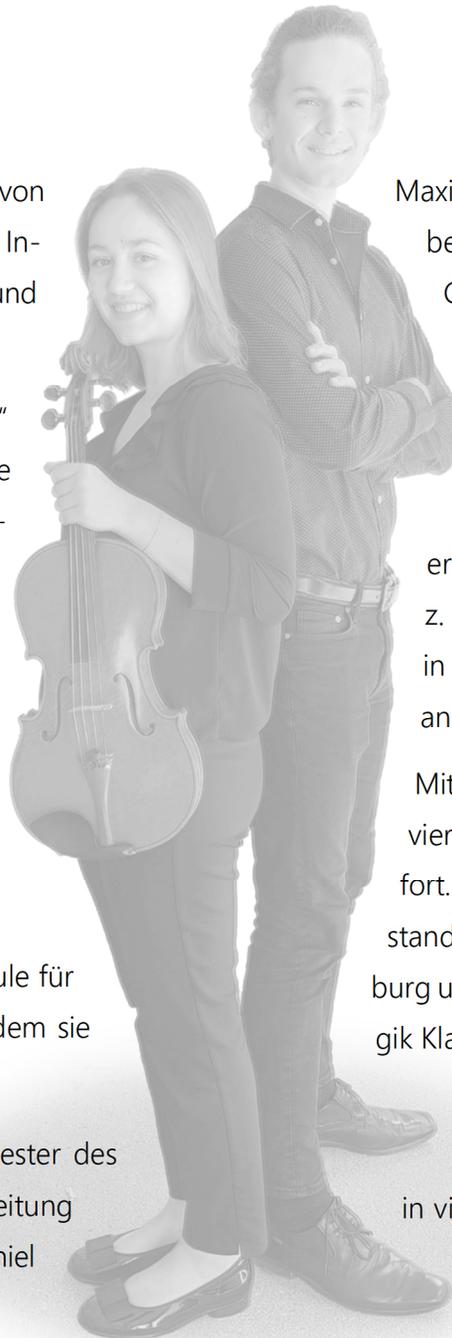
Klavier

Maximilian Käding wurde ebenfalls 2001 in Landshut geboren. Mit fünf begann er seinen Klavierunterricht bei Georg Schott, der nicht nur die Grundlagen lehrte, sondern auch die Leidenschaft für die Musik mit ihren unterschiedlichen Ausprägungen und Protagonisten weckte. Im musikalischen Zweig am Gymnasium Seligenthal spielte er dann in unterschiedlichen Ensembles Klavier und Saxophon.

Nach seinem Abitur mit Musikadditum 2019 veranstaltete er seine erste Matinée im randvollen Salzstadel. Es folgten weitere Auftritte, z. B. mit der eigenen Band *Blues GmbH* auf Landshuter Stadtfesten, in Engagements mit dem Theater Konrad oder mit Antonio D’Auria an der Bühne am Scharthof.

Mit dem Besuch der Berufsfachschule für Musik in Plattling in der Klavierklasse von Hsiao Lieng Liu setzte er seine musikalische Ausbildung fort. Zeitgleich zum Abschluss als staatlich geprüfter Ensembleleiter bestand er ein Jahr später die Aufnahmeprüfung zum Mozarteum in Salzburg und studiert seitdem im Bachelor-Studiengang Instrumentalpädagogik Klavier bei Georg Steinschaden und Tünde Kurucz.

Sein zweiter großer Schwerpunkt liegt seit 2021 im Jazzklavier bei Andreas Tenschert. Maximilian Käding spielt Klavier und Saxophon in vielen musikalischen Projekten bei Theatern, Musikbühnen, Orchestern, Bigbands, für Studio-Aufnahmen und in eigenen Bands und Jazzcombos.



Carla Usberti & Maximilian Käding

**Matinée im Salzstadel**

Programm für den 24. Juli 2022

**Fantasie für Viola und Klavier Op. 94 / Johann Nepomuk Hummel**

**Bilder einer Ausstellung / Modest Mussorgsky**

- I. Der Gnom · II. Das alte Schloss · III. Die Tuilerien (Spielende Kinder im Streit) ·  
IV. Der Ochsenkarren · V. Ballett der Küchlein in ihren Eierschalen ·  
VI. „Samuel“ Goldenberg und „Schmuyle“ · VII. Der Marktplatz von Limoges ·  
VIII. Die Katakomben (Römische Gruft) · IX. Die Hütte der Baba-Jaga ·  
X. Das große Tor von Kiew

– Pause –

**Suite Nr. 2 für Viola (Violoncello) solo / Johann Sebastian Bach**

- I. Prélude · II. Allemande · III. Courante · IV. Sarabande · V. Menuets 1 & 2 · XI. Gigue

**Concertpiece for Viola and Piano / Georges Enesco**

**Vocalise Op. 34 No. 14 / Sergej Rachmaninoff**

Arrangement für Viola und Klavier von P. Silverthorne

Bitte während des Konzerts auf (Blitz-)Fotografien und Filmaufnahmen verzichten.

Vielen Dank!

Carla  
Usberti  
Viola

Maximilian  
Käding  
Klavier



**Matinée  
im Salzstadel**

Landshut

24. Juli 2022

11 Uhr